



Das Bauvorhaben umfasste die Fahrbahnerneuerung der BAB A 4 Eisenach – Dresden, Richtungsfahrbahn Eisenach – Dresden, zwischen der Tank- und Rastanlage Dresdner Tor Süd und dem Brabschützer Berg.

Die Bauleistung beinhaltete die Sanierung der gesamten Richtungsfahrbahn sowie die Erneuerung der Borde und Einlaufbuchten am Mittelstreifen und die Sanierung des außenliegenden Bankettes.

Im Bereich der insgesamt vier Autobahnbauwerke (A-Bauwerke) erfolgte die Sanierung der Deck-schicht unter Beibehaltung der 4 cm dicken Schutzschicht.

Hauptbauleistungen:

- Einrichten, Vor- und Unterhaltung, Umbau und Abbau der Verkehrssicherung einschließlich provisorischer Markierung und Stahlgleitwände
- Neubau einer Mittelstreifenüberfahrt-Sanierung von Einlaufbuchten und Entwässerungsleitungen-Aufbruch von 32.000 m² Fahrbahnbeton (25 – 30 cm)
- Neubau von 32.700 m² Kompaktasphalt

Die Länge der Baustrecke betrug ca. 2,97 km.

Auftraggeber:

Landesamt für Straßenbau und Verkehr, Dresden

Wichtige Daten:

- Erneuerung der Strecke auf 2,97 km Länge
- Erneuerung der Bordanlagen und Einlaufbuchten
- Sanierung des außenliegenden Bankettes

Leistungsumfang:

- Bauoberleitung
- SiGe-Koordination
- Nachtragsbearbeitung
- Örtliche Bauüberwachung
- Objektbetreuung